



Christliche Krankenhäuser
in Deutschland

Zukunftsweisend menschlich.



CKiD-Jahrestagung 2014

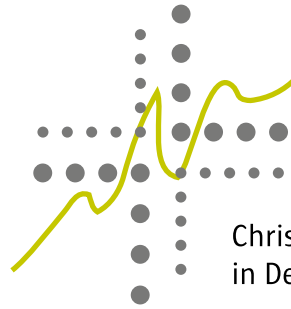
Christliche Krankenhäuser in Deutschland

Qualität mit Identität – offensiv in die Zukunft!

Die zweite gemeinsame Jahrestagung der Bundesverbände der christlichen Krankenhäuser – Deutscher Evangelischer Krankenhausverband (DEKV) und Katholischer Krankenhausverband Deutschlands (KKVD) – steht unter dem **Motto „Qualität mit Identität – offensiv in die Zukunft!“**. Im Kontext einer fachlichen und politischen Diskussion fordert Qualität auch immer eine Profilfrage heraus. Professionelles Handeln, Kommunikation und Heilung charakterisieren ein gemeinsames Grundverständnis von Versorgung auf höchstmöglichem medizinisch-pflegerischem Niveau. Diese zeichnet sich durch Zuwendung zum einzelnen Patienten und Verantwortung für das Gemeinwohl aus. **Dafür stehen die Christlichen Krankenhäuser in Deutschland.**



Die Fachverbände von Caritas und Diakonie



Christliche Krankenhäuser
in Deutschland

Zukunftsweisend menschlich.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Schwestern und Brüder,

wir laden Sie herzlich zur zweiten gemeinsamen Jahrestagung am 3./4. Juni 2014 in die Zeche Zollverein nach Essen ein. Unter dem Motto „Qualität mit Identität – offensiv in die Zukunft!“ wollen wir gemeinsam Strategien zur Stärkung der Profilierung Christlicher Krankenhäuser entwickeln. In sechs verschiedenen Qualitätsforen und Dialogwerkstätten arbeiten wir zu bestimmten Fragestellungen: Wie schaffen wir eine Vertrauensebene mit einer konstruktiven Fehlerkultur? Was ist unser gemeinsames Qualitätsverständnis? Unterstützt wird der Arbeitsprozess durch fachliche Impulse und erfahrungsbezogene Best-Practice-Beispiele. Auf der 2. CKiD-Jahrestagung gibt es also viel Input.

Auch der Dialog untereinander und miteinander wird großgeschrieben. Die Abendveranstaltung bietet hierfür ebenfalls Raum in entspannter Atmosphäre. In diesem Rahmen werden wir zum ersten Mal einen CKiD PR-Preis verleihen. Die Öffentlichkeitsarbeit ist eine tragende

Säule unserer Krankenhäuser und unseres Profils. Mit dem CKiD-Preis wollen wir die Arbeit der Verantwortlichen für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit wertschätzen. Sie sind ebenfalls herzlich zur Jahrestagung eingeladen, um ihre Expertise einzubringen.

Offensiv wollen wir in die Zukunft gehen und mit einer gemeinsamen CKiD-Qualitätsoffensive nach außen treten. Das wollen wir auch direkt mit verantwortlichen Politikern und anderen Vertretern aus Verbänden und Institutionen diskutieren. Tragen Sie das Ihre dazu bei. Wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüße!

Manfred Witkowski
Vorsitzender DEKV

Generalvikar Theo Paul
Vorsitzender KKV

Teilnahmebedingungen und Organisation

Anmeldung

Wir bitten in diesem Jahr erstmals um eine Anmeldung online. Sie erleichtern uns damit die administrative Arbeit und leisten einen Beitrag zum Umweltschutz. Sie finden das Formular online unter www.christliche-krankenhaeuser.de (roter Button auf der Startseite). Bitte füllen Sie alle Felder vollständig und mit Wunsch für ein Forum (plus Alternativ-Wunsch) aus. Nach der Anmeldung erhalten Sie umgehend eine Bestätigung und nachfolgend eine Rechnung per Post.

Kosten (inkl. Mittagsimbiss/Abendprogramm):

Teilnehmer/innen aus Mitgliedseinrichtungen 199 €/Person
Ab 3 Anmeldungen pro Haus je 150 €/ Person
Externe Teilnehmer 499 € / Person

Abmeldung

Bei Abmeldungen bis zum 15. Mai berechnen wir eine Stornogebühr von 50 €, danach wird die gesamte Tagungsgebühr fällig. Die Stellung eines Ersatzteilnehmers ist möglich.

Tagungsort

UNESCO-Welterbe Zeche Zollverein
www.zollverein.de
Lesebandhalle (Halle 12)
Bullmannau 11, 45327 Essen
Anfahrt: Straßenbahnlinie 107 ab Gelsenkirchen
oder Essen Hauptbahnhof bis Station Zollverein,
Parkplätze vorhanden!

Unterkunft

Wir haben für Sie Zimmerkontingente in der Nähe des Veranstaltungsortes bis Mitte April reserviert; zu buchen über www.ueberland.de, Stichwort CKiD.

Informationen:

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Agentur Veranstaltungen & Kommunikation, Ansprechpartnerin Heike Seibold, Mobil: +49(0)170. 281 33 02 und E-Mail: post@heikeseibold.de

Deutscher Evangelischer
Krankenhausverband e. V.

Invalidenstraße 29, 10115 Berlin

Ansprechpartner:
Norbert Groß, Verbandsdirektor
Telefon: 030. 80 19 86 – 0

E-Mail: info@dekv.de
www.dekv.de

Katholischer Krankenhausverband
Deutschlands e. V.

Reinhardtstr. 13, 10117 Berlin

Ansprechpartner:
Bernadette Rummelin, Geschäftsführerin
Telefon: 030. 28 44 47 – 30
Thomas Vorkamp, Geschäftsführer
Telefon: 0761. 200 – 352

E-Mail: kkvd@caritas.de
www.kkvd.de



Christliche Krankenhäuser
in Deutschland

Zukunftsweisend menschlich.



2. CKiD-Jahrestagung, 3./4. Juni 2014 Essen, Zeche Zollverein

Ablauf (Übersicht):

Dienstag, 3. Juni 2014

- 12.00 – 14.00 Uhr Besichtigung der Zeche und Ausstellerforum, Mittagsimbiss
- 14.00 – 18.30 Uhr Eröffnungsveranstaltung, Dialogwerkstätten und Foren
- ab 19.00 Uhr *Get Together – Verleihung CKiD PR-Preis, Begegnung und Kommunikation*

Mittwoch, 4. Juni 2014

- 08.30 – 13.00 Uhr CKiD – Qualitätsoffensive mit politischem Diskurs
- 13.00 – 14.00 Uhr Mittagsimbiss
- 14:00 – 16.00 Uhr Ordentliche Mitgliederversammlung des DEKV (gesonderte Einladung)
- 14.00 – 16.00 Uhr Kick-Off Versammlung der CKiD Netzwerker Kommunikation (gesonderte Einladung)

Wir danken den Unterstützern der CKiD-Jahrestagung 2014. Ausstellung: Auf der CKiD-Jahrestagung präsentieren sich verschiedene Dienstleister und Partner. Wir bitten um freundliche Beachtung.



3. Juni – CKiD-Krankenhaustag 2014

ab 12.00 Uhr Registrierung, Besichtigung und Mittagsimbiss,
Beginn 14.00 Uhr in der Lesebandhalle (Halle 12)

Eröffnung: Begrüßung – Standortbestimmung und Ausblick
Generalvikar Theo Paul und Manfred Witkowski,
Vorsitzende von KKVD und DEKV

Grußwort: Zukunft der Krankenhäuser – flächendeckende Versorgung
mit mehr Qualität und gerechter Finanzierung
Barbara Steffens, Ministerin für Gesundheit, Emanzipation, Pflege
und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen

Vortrag: Qualität als Markenkern christlicher Krankenhäuser
Prof. Dr. Dr. Ulrich Hemel, Direktor des Institutes für Sozialstrategie
in Berlin

PAUSE (15.30 – 16.00 Uhr)

Qualitätsforen: Themen und Impulse (siehe unten).
Die Foren werden moderiert vom Team van der Upwich.

ab 19.00 Uhr Come Together mit Buffet und Live Act in der Zeche
Verleihung des 1. CKiD PR-Preises

4. Juni – CKiD-Qualitätsoffensive

Beginn 8:30 Uhr mit der Morgenandacht
Ende 13:00 Uhr, Möglichkeit für Mittagimbiss

Andacht: Vorsteher Christoph Radbruch

Impuls: Qualität braucht Leadership, Guus van der Upwich

CKiD-Qualitätsoffensive: Bündelung der Ergebnisse und Ableiten von
Empfehlungen und Maßnahmen, *Moderation:* Team van der Upwich

PAUSE (11.00 – 11.30 Uhr)

Debatte: Welche Chancen und Risiken birgt die Steuerungsgröße
„Qualität“ in der Krankenhausversorgung? Diskussionsrunde mit
den Vorsitzenden von DEKV/KKVD und den Gästen: Staatssekretärin
des BMG (angefragt); Ulrike Elsner, Vorstandsvorsitzende vdek;
Dr. Matthias Gruhl, Amt für Gesundheit Hamburg; Christoph Kranich,
Verbraucherzentrale Hamburg e.V.

Moderation: Petra Koruhn, Gesundheitsredakteurin WAZ

Abschlussrunde: Generalvikar Theo Paul und Manfred Witkowski,
Vorsitzende von KKVD und DEKV

Qualitätsforen:

Die sechs thematischen Qualitätsforen laufen parallel von 16.00 – 18.30 Uhr. Am Beginn steht jeweils ein Impuls und ein Best Practice-Beispiel. In jedem Forum wird unter einer bestimmten Fragestellung die Qualität in christlichen Krankenhäusern im Kontext der Profilfrage breit diskutiert. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für die Entwicklung von Empfehlungen und Maßnahmen im Sinne der CKiD-Qualitätsoffensive am zweiten Tagungstag. Der Arbeitsprozess in den Foren wird vom Team van der Upwich moderiert. Jede/r Teilnehmer/-in kann in einem Forum mitwirken – bitte bei der Anmeldung Wunsch eintragen.

Cases # 1-6: Im Rahmen des Ausstellerforums können Sie sich über ausgewählte Best-Practice-Beispiele informieren. Die unten aufgeführten Projekte in christlichen Häusern werden den Arbeitsprozess in den Foren unterstützen.

Forum 1: Wie gelingt uns interprofessionelle und sektorenübergreifende Qualitätsverbesserung?

► **Impuls:** Übergreifende Versorgungsmodelle: Überwindung der Professionsgrenzen zum Wohle der Patienten

Dr. Daisy Hünefeld, Vorstand St. Franziskus-Stiftung Münster

► **Case#1:** Versorgung aus einer Hand – Speyerer Modell

Prof. Dr. Gerhard Rümenapf, Leiter Ober rheinisches Gefäßzentrum, Marta Kroll, Case Managerin Diakonissen-Stiftungs-Krankenhaus Speyer

Moderation: Boris Pavlekov

Forum 2: Wie füllen wir die christlich prägende Qualitätsdimension mit Leben?

► **Impuls:** Leiten und Lenken mit Qualität

Mira Prehn, Referatsleiterin Zentrales Qualitätsmanagement AGAPLESION gAG Frankfurt/Main

► **Case#2:** Charta der Compassio: Leitbild in den Alltag übersetzen

Dr. Ralf Schupp, Leiter Referat Christliche Ethik, Leitbild und Spiritualität Alexianer GmbH Münster

Moderation: Susanne Dornfeldt

Forum 3: Wie etablieren wir christliche Prinzipien als Basis für ein umfassendes Qualitätsmanagement?

► **Impuls:** Qualität und Ethos – auf dem Weg zu einem beseelten Qualitätsmanagement

Dr. phil. Susanne Faby, stellv. Direktorin, Studienleiterin für Naturwissenschaft und christliche Ethik, Ev. Akademie Wittenberg

► **Case#3:** Ergebnisqualität ernst nehmen: Grenzen und Möglichkeiten der Arbeit mit Qualitätsindikatoren

Prof. Dr. Michael Karaus, Med. Geschäftsführer und Chefarzt Evang. Krankenhaus Göttingen-Weende gGmbH; Dr. Christoph Scheu, Geschäftsführer Klinikum St. Elisabeth Straubing und Vorsitzender QKK®

Moderation: Svea Mauer

Forum 4: Wie schaffen wir eine Kommunikation als tragfähige Säule für das christliche Qualitätsverständnis?

► **Impuls:** Mehr als Worte – Kommunikation umfassend begreifen
Bernhard P. Wirth, Experte für Körpersprache, Menschenkenntnis, Charakterkunde und Selbsterkenntnis aus der Schweiz

► **Case#4:** Qualität als kommunikative Herausforderung

Björn Kasper, Leitung Marketing und Kommunikation für die Kliniken Essen-Mitte, Evangelische Huysens-Stiftung / Knappschaft GmbH

Moderation: Frank Domonell

Forum 5: Wie prägen wir eine beziehungsnahe und ökonomische Arbeitsqualität?

► **Impuls:** Erfolg durch Medizin und Ökonomie: Die Kunst des Wandels
Prof. Heinz Lohmann, LOHMANN konzept GmbH Hamburg

► **Case#5:** Nachhaltiges Organisationsmodell im Dreiklang von existentiellen Fallbesprechungen, Unterbrechungskultur und Spiritualität
Karin Schroeder-Hartwig, stellv. Pflegedirektorin und Jens Klindworth, Stationsleiter im Albertinen-Krankenhaus Hamburg

Moderation: Guus van der Upwich

Forum 6: Wie fördern wir Zufriedenheit und Patientensicherheit im Krankenhaus?

► **Impuls:** High risk – oder – high safety: Sicherheit beeinflusst die Zufriedenheit der Patienten

Dr. Peter Gausmann, Geschäftsführer GRB Gesellschaft für Risiko-Beratung mbH

► **Case#6:** Christliche Unternehmenskultur als Weg zu einer hohen Patientenzufriedenheit

Katja Adolphi, Qualitätsmanagementbeauftragte im Diakonissen-Krankenhaus Dresden; Mathias Bojahr, Geschäftsführer proCum Cert GmbH Zertifizierungsgesellschaft Frankfurt/Main

Moderation: Dr. Ulrike Günther